



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

CDU-Fraktion in der BV Hohenlimburg

Betreff:

Vorschlag der CDU-Fraktion
Hier: Verbleib der Volkshochschule in Hohenlimburg

Beratungsfolge:

25.03.2015 Bezirksvertretung Hohenlimburg

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung möge darlegen:

1. Wie gestaltet sich das Kursangebot der VHS bei Einzug ins Rathaus und welche Raumerfordernisse ergeben sich daraus? Welche Räume werden zur VHS-Nutzung geplant?
2. Ist das derzeitige Raumangebot im Rathaus für die Zwecke der VHS überhaupt geeignet bzw. welche Umbauerfordernisse ergäben sich ohnehin? Bis auf den zu erhaltenden Sitzungssaal der Bezirksvertretung und das Besprechungszimmer des Bezirksbürgermeisters handelt es sich fast ausschließlich um kleinräumige Einzelbüros, die zwar evtl. hintereinanderliegend verlängert aber aufgrund der geringen Gebäudedimensionen nicht verbreitert werden können.
3. An welcher Stelle sind ggf. Gebäudeveränderungen geplant und wie gestalten sich Kosten- und Zeitrahmen?
4. Macht es Sinn, vor Kenntnis aller Erfordernisse in Bezug auf das Rathaus in der Zukunft überhaupt einen Einzug der VHS auf den Weg zu bringen?
5. Gibt es in Bezug auf den ebenfalls diskutierten möglichen Standort der VHS an der Jahnstraße neue Erkenntnisse?
6. Wäre der Standortvorteil der guten verkehrlichen Erreichbarkeit des zentral gelegenen Rathauses nicht durch eine gute Busanbindung der nur wenige Minuten entfernten Pestalozzi-Schule aufzufangen? Die Parkplatzsituation auf einem leeren Schulhof ist jedenfalls für Personal und Kunden der VHS besser als tagsüber vor dem Rathaus, die jetzigen VHS-Kurse beginnen ab 8.30Uhr morgens.



Begründung

Siehe Anlage!